

Sempach, 17. Oktober 2023

MEDIENMITTEILUNG

Kulturelles Feuer lodert seit Jahrzehnten

Region

Die Kulturlandschaft Luzern, der Verbund von 24 Kulturveranstaltern und -häusern, bereichert einmal mehr die Herbsttage. Mit Kabaretts, Konzerten, Filmen, Theatern... – kurz: mit der bereits 16. Auflage der kantonalen Tage der Kulturlandschaft. Vom Freitag 20. Oktober bis am 4. November finden Veranstaltungen in 17 Landgemeinden statt.

von Norbert Bossart

674 Jahre...

Viele der Kulturveranstalterinnen und -veranstalter, engagieren sich seit Jahren. «Wir setzen uns seit vielen Jahren für die Vielfalt und Qualität von Kultur auf der Landschaft ein», hält Marco Sieber, Präsident der Kulturlandschaft fest. «Unser Verbund wird heuer zusammen 674 Jahre alt. Dies zeugt vom kontinuierlichen, beharrlichen Schaffen der vielen Kultur -interessierten auf dem Land.»

...und viele Jubiläen

Zudem feiern 2023 zahlreiche Organisationen Jubiläen: Kulturwerk 118 in Sursee und Kultur & Kontakte in der Kommende Reiden (je 25 Jahre), der Tropfstei Ruswil (40 Jahre) und die Kunst- und Kulturkommission Rothenburg (50 Jahre). Nächstes Jahr begeht der Träff Schötz sein 40-Jahr-Jubiläum, «Kultur i de Braui» in Hochdorf das 30-Jährige und die Kulturschiene Malters feiert das 20-jährige Bestehen. Das Stimmen Festival Ettiswil organisiert darüber hinaus 2024 die 20. Auflage und «ComeBäck Wolhusen» die 25. Festivalausgabe.

Ein Markenzeichen der Gemeinde

Doch warum sind Ehrenamtliche über Jahre mit Herzblut am Werk? «Kultur spielt im Gemeindeleben eine wichtige Rolle», sagt Thomas Glatt, Präsident der Kunst- und Kulturkommission Rothenburg, die ihr 50-Jahr-Jubiläum feiert. «Kulturelle Veranstaltungen vermitteln Impulse gesellschaftlicher und persönlicher Art und erweitern die Möglichkeit zu Begegnungen.» Das kulturelle Angebot werde so zu «einem Markenzeichen einer Gemeinde», ist Thomas Glatt überzeugt.

Junge Kräfte einbinden

Das 40-Jahr-Jubiläum begeht derzeit der Tropfstei Ruswil. Die Kleinkunstabühne im Rottal will dabei nicht nur rückwärts, sondern vor allem vorwärts blicken, wie Präsident Seppi Peter Schumacher festhält. «Unser Ziel ist es, bei der Programmierung neue, junge Kräfte einzubinden. Denn sie sorgen für frische Ideen». Doch es sei generell kein einfaches Unterfangen, Menschen zu finden, die ehrenamtlich mitarbeiten.

KULTUR LAND SCHAFT

«Heutzutage wollen viele lieber kurzfristig konsumieren und sich nicht langfristig engagieren.» Tropfstei spreche gezielt junge Besucherinnen und Besucher an den Kulturanlässen für eine Mitarbeit an. Vergesse aber nicht, langjährige Begleiterinnen und Begleiter weiterhin mit auf den Weg zu nehmen. Und solche hat der Tropfstei viele, wie die neue, zusätzliche Theater-Eigenproduktion zeigt. So wurde das «Nomol Theater» gegründet: Eine Gruppe, die gezielt ältere Vereinsmitglieder und Theaterinteressierte die Gelegenheit bietet, sich schauspielerisch betätigen zu können. Diese zeigen ihm Rahmen der diesjährigen Kulturtage ihre erste Produktion «Love Hurts».

Kontinuierliches Engagement und Fördergelder zahlen sich aus

40-jährig wird 2024 ebenfalls «Kultur i de Braui» in Hochdorf. Kulturinteressierte setzten sich Anfang der Neunzigerjahre für den Erhalt des Braui-Turms ein. 1994 wurde der Verein gegründet, darauf der Turm in viel Fronarbeit umgebaut und ihm mit kulturellen Anlässen neues Leben eingehaucht. «Es ist unglaublich, welch ein etabliertes Kleinkunstangebot sich entwickelt hat», sagt Bruno Burri, seit einem Jahr Präsident. «Längst wird das Angebot von der Gemeinde mitgetragen und wertgeschätzt». Dies zeige: «Kontinuierliches ehrenamtliches Engagement und Unterstützungsgelder zahlen sich langfristig aus – für die Kultur und die Gemeinde.» Doch nun stehe ein Generationswechsel im Vereinsvorstand an, weil sich langjährige Mitglieder zurückziehen. «Unsere Herausforderung ist es, die Verantwortung auf neue Schultern zu verteilen.»

Einen ausführlichen Überblick über das gesamte Programm der 16. Austragung der Kantonalen Tage der Kulturlandschaft bietet die Webseite www.kulturlandschaftluzern.ch.

➔ Beiliegendes Foto:

Marco Sieber, Präsident der Kulturlandschaft Luzern, dem Verbund von 25 Veranstalter:innen auf der Landschaft des Kantons Luzern. *Foto zvg*

➔ Beiliegendes Pressebild «Cenk – Schleierhaft», spielt bei der Kunst- und Kulturkommission Rothenburg. *Foto zvg*

➔ Beiliegendes Pressebild «Hart auf Hart», spielen bei Kultur i de Braui in Hochdorf. *Foto zvg*

➔ Beiliegendes Programm (Excelliste):

Das gesamte Programm der 16. Kant. Tage der Kulturlandschaft (chronologisch)

➔ Den Medien geben gerne Auskunft:

Marco Sieber, Präsident Kulturlandschaft Luzern
info@kulturlandschaftluzern.ch, 079 240 63 66